



Fachhochschulreife für 28 Absolventen des neu eingerichteten BK II an den Kaufmännischen Schulen. Ganz links Klassenlehrerin Yvonne Strähle, daneben Abteilungsleiter Wolfgang Geng

Fachhochschulreife als „Meilenstein“

Am Berufskolleg II erstmals ein Lob vergeben

25 Schülerinnen und Schüler haben das Kaufmännische Berufskolleg II erfolgreich absolviert – 30 hatten im Herbst 2010 mit Klassenlehrerin Yvonne Weiß begonnen. Erstmals gab es auch ein Lob: Melanie Jehle brachte es auf einen Notendurchschnitt von 2,0. Die Fachhochschulreife, den zweithöchsten Schulabschluss, den es an deutschen Schulen zu erlangen gibt, nannte Schulleiter Karl-Heinz May bei der Abschlussveranstaltung einen „Meilenstein“: „Es gibt, was die weitere Karriere angeht, keinen großen Unterschied mehr zum Abitur. Auf der Fachhochschule können die Studenten ihren Bachelor machen und sich dann an anderen Instituten zum Master weiterqualifizieren.“

Diesen Weg des Studiums streben vier Schüler aus dem diesjährigen BK II-Jahrgang an, weitere 18 treten im Herbst ihre Lehrstelle an – allein fünf davon als Industriekaufmann bzw. Industriekauffrau – für viele gibt es also ein Wiedersehen in ihrer alten Schule, diesmal in der Abteilung Berufsschule. Dort, so May weiter in seiner Ansprache, würden die Schüler zwar immer noch durch ihre Lehrer zum Lernen „angeschoben“, allerdings in erheblich geringerem Umfang als bisher: „Sie werden in Zukunft mehr Verantwortung für sich selbst und für den Ausbildungsbetrieb übernehmen müssen“, prognostizierte der Schulleiter. Ob ein Kunde kundengerecht behandelt würde, zeige sich schnell, „und das hat Konsequenzen für Sie und für andere“, so May weiter.



Melanie Jehle (in der Mitte neben ihrer Klassenlehrerin Yvonne Weiß und Abteilungsleiter Wolfgang Geng) schnitt als beste des Jahrgangs das BK II mit der Note 2,0 (Fachhochschulreife) ab und erhielt dafür ein Lob.

Abschließend wünschte er den Schülern, „dass Sie diese Verantwortung wahrnehmen und dass Sie auch Spaß am Berufsleben haben, denn dann geht so manches leichter.“